

Neubulach

# Schätze und Dornröschens Welt

Schwarzwälder-Bote, 14.05.2014 19:35 Uhr



Die Gastgeber der Museen in Neubulach gestalten den Internationalen Museumstag in der Bergwerkstadt mit einer abwechslungsreichen Präsentationen ihrer Schätze. Foto: Stocker  
Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Steffi Stocker

Neubulach. Dornröschens Welt sowie die Präsentationen und Schätze der musealen Einrichtungen in der Bergwerkstadt Neubulach stehen am Sonntag, 18. Mai, von 11 bis 17 Uhr im Mittelpunkt. Mit vielseitigen Ideen beteiligen sich die unterschiedlichen Archive am Internationalen Museumstag.

So zieren die unterschiedlichen Variationen der Blume, welche die Märchenfigur umranken bereits am Samstag, 17. Mai, den Aufgang zum Torturm. Dessen Lesestube über den Dächern der Stadt verführt mit Düften einer Rosenausstellung, floristischen Gebinden und Biorosenwein von "Blatt und Blüte" die Sinne. Parallel dazu können Besucher in die Welt Dornröschens eintauchen, das sich bekanntlich an der Spindel eines Spinnrades stach und in einen Schlaf verfiel.

Die Gastgeber der Museen Neubulachs haben sich einiges einfallen lassen, damit Kinder die Geschichte erleben können. In der Atelier-Werkstatt von Albert Volz dürfen die Jüngsten tonen und malen, während Sonderführungen durch die Exponate des Künstlers führen oder der Künstlergarten mit Kaffee und Kuchen zum Verweilen einlädt.

Geschichte soll für Kinder erlebbar werden

Handwerklich gestaltet sich auch die Präsentation der Schuhmacherwerkstatt im Steinhaus am Kirchplatz. Gastgeber Albert Reichardt umrahmt das Entree mit einer historischen Drehorgel.

Romantische Musik lassen Heidi Reich und Alexander Wienand im Rahmen eines StadtLandKultur-Konzerts ab 15.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses erklingen. Karten dafür sind im Vorverkauf im Rathaus erhältlich.

Die Bergvogtei öffnet nach erfolgter Sanierung ihr Pforten wieder und erstrahlt in neuem Glanz, den sowohl die Mineralienausstellung "Kristallwelten", als auch historische Karten abrunden.

Zünftig gestaltet sich der Internationale Museumstag beim historischen Bergwerk Neubulach. Die Stollengemeinschaft hat ein Weißwurstfrühstück mit Musik organisiert. Neben Führungen im Hella-Glück-Stollen bereichern die von Manfred Braun gebauten Funktionsmodelle der Dampfmaschinen und Heißluftmotoren den Blick in die Vergangenheit.

Für das Pendeln zwischen den verschiedenen Museen in der Bergwerksstadt steht der Neubulacher Bürgerbus kostenfrei zur Verfügung. Zu jeder vollen Stunde startet er am Rathaus und fährt die teilnehmenden Einrichtungen rollierend an.